

## IAA - gab es wirklich Neues?

20.09.2017, 12:41 | Tourismus, Auto & Verkehr

Pressemitteilung von: *Unfall & Lackier Zentrum Neubauer GmbH*  
Presseagentur: *LL - Werbeagentur - Hamburg*



IAA - Neuigkeiten? fotolia©Markus Mainka

Winsen (Luhe), den 20.09.2017: Die Revolution kommt - fragt sich nur, wann sie tatsächlich auch Deutschland erreicht. Haben Hersteller wie Nissan und der in aller Munde gehandelte Tesla schon lange erfolgreiche Elektro-Autos am Start, hapert es mit der Umsetzung im Mutterland des Automobils. Auf der gerade beendeten IAA gab es zwar zahlreiche Ankündigungen seitens der großen deutschen Autobauer, aber.....

....bis eine mit Nissan oder Tesla vergleichbare Elektro-Flotte deutschen Ursprungs verlässlich auf dem Markt erscheinen wird, gehen noch ein paar wertvolle Jahre ins Land. BMW hat mit dem i Vision Dynamics, einer viertürigen, eleganten Limousine, die im 3er BMW-Format daherkommt, auf der IAA in Frankfurt zwar vielversprechend vorgelegt. Spektakulär sieht sie aus, ein optischer Leckerbissen. Auch in Sachen Reichweite tut sich etwas - bis zu 600 km soll die spacige Limousine schaffen und dabei in 4 Sekunden von 0 auf 100 km/h beschleunigen. Allerdings wird es mit dem voraussichtlichen Start wohl bis 2021 dauern. Bis zum Jahr 2025 soll es aus dem Hause BMW dann 25 Modelle mit elektrifiziertem Antrieb -davon 12 rein-elektrisch- geben.

Ähnlich sieht es bei Mercedes und VW aus. Die Ankündigungen sind vollmundig, und bestimmt wird es tolle und optisch mehr als ansprechende Fahrzeuge geben. Die Konkurrenz aus Asien und wie mit Tesla den USA wird aber in Sachen Technologie bis dahin auf dem E-Markt schon einige Jahre vorgelegt haben.

Auch das ein Grund, weshalb sich der Trend ausländischer Automobilgrößen, nicht mehr auf den großen europäischen Messen aufzutreten, in diesem Jahr weiter fortgesetzt hat. Ein weiterer Punkt für die mittlerweile geringere Akzeptanz großer Automobilmessen dürfte im Verbraucherverhalten der jüngeren Generation liegen. Digitalisierung, Nutzen statt Besitzen, zu viele Staus und Umweltverschmutzung, laufende Betriebskosten - all dies sind Faktoren, auf die der Autokäufer der Zukunft zunehmend achtet. Ein Klick im Internet und die gewünschte Information ist da. Da kommen pompöse, glamouröse und aufwendige Präsentationen überwiegend noch mit Verbrennungsmotoren betriebener Fahrzeuge schlichtweg nicht mehr an.

Mal schauen, ob die deutsche Autoindustrie den Sprung noch rechtzeitig schafft und die Konkurrenz aus dem Ausland nicht zu weit enteilen lässt.

## **Portrait**

Einen Unfall sucht man sich nicht aus, die Werkstatt schon!

Ob eine zu schmale Garageneinfahrt oder die Vollbremsung des Sonntagsfahrers vor Ihnen - ein großer Lackschaden oder nur ein kleiner Kratzer. Wir reparieren Ihr Fahrzeug so kostengünstig wie möglich und professionell nach Herstellervorgaben, so dass es auch in punkto Fahrverhalten und Crash-Sicherheit nicht von einem unfallfreien Fahrzeug zu unterscheiden ist. Unser Familienbetrieb wurde 1963 gegründet und befindet sich nun in der 2. Generation.

Vereinbaren Sie einen Termin und entdecken Sie die positiven Seiten eines Unfalls. Wir kümmern uns um Ihr Fahrzeug, und Sie bleiben mit einem unserer Unfallsatzfahrzeuge mobil, als wäre nichts passiert.

Auf unserer Webseite finden Sie unser gesamtes Angebot an Dienstleistungen rund um PKWs und LKWs. Wir verstehen unsere Arbeit als ganzheitlicher Dienstleister im Interesse und in Zusammenarbeit mit unseren Kunden.

---

News-ID: 969746 • Views: 148 (Stand: 12.06.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/969746/IAA-gab-es-wirklich-Neues.html>